



Überwachung des Qualitätssicherungssystems der Anwendung von hämatopoetischen Stammzellzubereitungen (HSZZ)

Vorlage für den Bericht über das Qualitätssicherungssystem gemäß 6.3 der "Richtlinie zur Herstellung und Anwendung von hämatopoetischen Stammzellzubereitungen", veröffentlicht im Deutschen Ärzteblatt, Heft 33-34 vom 18.08.2014.

Dieser Bericht ist jährlich bis zum 1. März für das Vorjahr abzugeben, falls in Ihrer Einrichtung hämatopoetische Stammzellzubereitungen angewendet werden.

Berichtsjahr: ___ ___ ___ ___

Name und Adresse der Einrichtung:

.....

.....

Bestätigung der...

- Anwendung von HSZZ in Form von
 - Zubereitungen aus peripherem Blut (PBSZZ) ja nein
 - Zubereitungen aus Nabelschnurblut (NSBZZ) ja nein
 - Zubereitungen aus Knochenmark (KMSZZ) ja nein
- Regelmäßigkeit und Kontinuität der durchgeführten Transplantationen ja nein
 - fachliche Begründung für längere zeitliche Unterbrechungen:

.....

.....

.....
- ausreichenden räumlichen Ausstattung entsprechend der "Richtlinie zur Herstellung und Anwendung von hämatopoetischen Stammzellzubereitungen". ja nein
- ausreichenden personellen Ausstattung entsprechend der "Richtlinie zur Herstellung und Anwendung von hämatopoetischen Stammzellzubereitungen". ja nein

- der 2-jährigen Berufserfahrung des Leiters der Transplantationseinheit nach Abschluss der Facharzt- bzw. Teilgebiet-Weiterbildung ja nein
- der Durchführung eines Hygienemonitorings im vorausgegangenen Kalenderjahr. ja nein
- Meldung aller durchgeführten Transplantationen an ein Register (z.B. Deutsches Register für Stammzelltransplantationen). ja nein

Gesamtzahl der Transplantationen des vergangenen Kalenderjahres:

allogene Transplantationen

autologe Transplantationen

Anmerkungen/Ergänzungen zum Qualitätsbericht:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Datum/Unterschrift des Qualitätsbeauftragten Arztes für Hämotherapie (QBH)